

27. April 2019

Die Hausgeräte-Trends der IFA 2019

Mit smarten Funktionen mehr Möglichkeiten und einfachere Nutzung

Vom 6. bis 11. September präsentieren zahlreiche Aussteller ihre Produktrends auf der IFA in Berlin. Von der Vielfalt, der Innovationskraft und der Leistungsfähigkeit dieser Produkte können sich Handel, Fachbesucher und Endkunden auf der weltweit bedeutendsten Messe für Consumer Electronics und Home Appliances überzeugen.

Als Haupttrend nimmt die Vernetzung der Elektrogeräte weiter zu. Durch den Einsatz von Sprachsteuerung und künstlicher Intelligenz (KI) entstehen immer smartere, vielseitigere und leistungsfähigere Produkte. Elektro-Groß- und Kleingeräte steigern den Komfort sowie die Benutzerfreundlichkeit bei gleichzeitig erhöhter Funktionalität und Effizienz. Neue Geräteklassen fusionieren Funktionen und Möglichkeiten von vorher getrennten Geräten zu einer cleveren Kombination. Weiterentwicklungen, beispielsweise bei der Akkutechnik, schaffen mehr Freiheiten bei der Anwendung, andere halten Lebensmittel länger frisch oder optimieren die Wasch- und Reinigungsergebnisse. Elektro-Groß- und Kleingeräte erleichtern die Arbeiten im Haushalt und sparen kostbare Ressourcen wie Energie, Wasser und Zeit.

Vernetzte Geräte tauschen Informationen untereinander aus, können persönliche Gewohnheiten erfassen und Verbesserungs- beziehungsweise Optimierungsvorschläge machen sowie umsetzen. Damit sparen vernetzte Geräte dem Nutzer Zeit, Kapazitäten und Ressourcen. Sie halten mit zahlreichen Apps viele Tipps, beispielsweise zum Energiesparen oder für Wäschepflege, neue Zubereitungsarten, Ernährungsratschläge und Rezepte bereit.

Gesteuert und kontrolliert werden die vernetzten Elektrogeräte nicht nur mit mobilen Endgeräten und dazugehörigen Apps. Die Steuerung mit Gesten und Sprache liegt vermehrt im Trend. Dabei ist die Überlegenheit der Bedienung mit Sprachsteuerung ein klarer (Komfort-) Vorteil: Geräte mit Sprachsteuerung bleiben auch mit „vollen Händen“ noch bedienbar. Mit vernetzten Geräten lassen sich der jeweils aktuelle Programmstatus, Benachrichtigungen oder Informationen für Pflege, Wartung und Service komfortabel empfangen oder abrufen. Ein Blick in den Herd oder Kühlschrank aus der Ferne ist dank der Vernetzung und integrierter Kameras einfach möglich. Lösungen mit künstlicher Intelligenz ermöglichen Geräte mit Funktionen, die mitdenken, lernfähig sind und dem Nutzer praktische Vorschläge und Tipps geben. Das Ergebnis ist die weitere Erleichterung im Alltag mit mehr Komfort, Sicherheit und Effizienz.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Gesundheit. Gesunde Essenszubereitung und Ernährung, Fitness und Wohlbefinden fallen mit den richtigen Geräten und Hilfsmitteln leichter und machen mit positiven Erlebnissen doppelt Spaß. Ungebrochen ist der Trend, gemeinsam mit Freunden und der Familie oder allein, Essen zuzubereiten und zu genießen. Gezieltes körperliches Training, unterstützt von der Technik, und saubere Umgebungsluft sind weitere Aspekte in diesem Themenfeld.

Kriterien wie Nachhaltigkeit, Energie Effizienz und Ressourcenschonung sind für die Verbraucher ebenfalls von hoher Bedeutung. Elektro-Geräte sind bereits seit vielen Jahren hinsichtlich der Werte für einen möglichst geringen Verbrauch von elektrischer Energie, Wasser und Waschmitteln herausragend. Mit jeder neuen Geräte-Generation werden sie stetig optimiert. Die Anschaffung eines neuen Elektrogeräts lohnt sich für die Nutzer somit aus vielerlei Hinsicht: Neben zahlreichen technischen Innovationen und neuen, komfortableren Nutzungsmöglichkeiten amortisieren die verbesserten und geringeren Verbrauchswerte die Anschaffung innerhalb kürzester Zeit.

Seit längerer Zeit führen die aktuellen Elektro-Groß- und Kleingeräte mit ihrer innovativen Formgestaltung zudem den langjährig genutzten Begriff der „weißen

Pressekontakt:

gfu

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Roland M. Stehle
Tel.: +49 911 3777900
stehle@gfu.de

Messe Berlin GmbH

Emanuel Höger
Pressesprecher und Leiter
Presse - und Öffentlichkeitsarbeit
Corporate Communication
Unternehmensgruppe

IFA

Nicole von der Ropp
PR Manager
Tel.: +49 30 3038-2217
vonderropp@messe-berlin.de

Ware“ ad absurdum. Sie sind oftmals wahre Designobjekte: Exzellentes Design, hochwertige und edle Materialien, kombiniert mit frischen Farben zeichnen die Produkte aus. Dazu gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Individualisierung nach eigenem Geschmack.